

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	- (1936)
Heft:	3
Artikel:	Ein schweizerisches Schulwandbilderwerk : zu der Ausstellung im Pestalozzianum Zürich (bis 5. April 1936)
Autor:	Brunner, F.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-779345

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

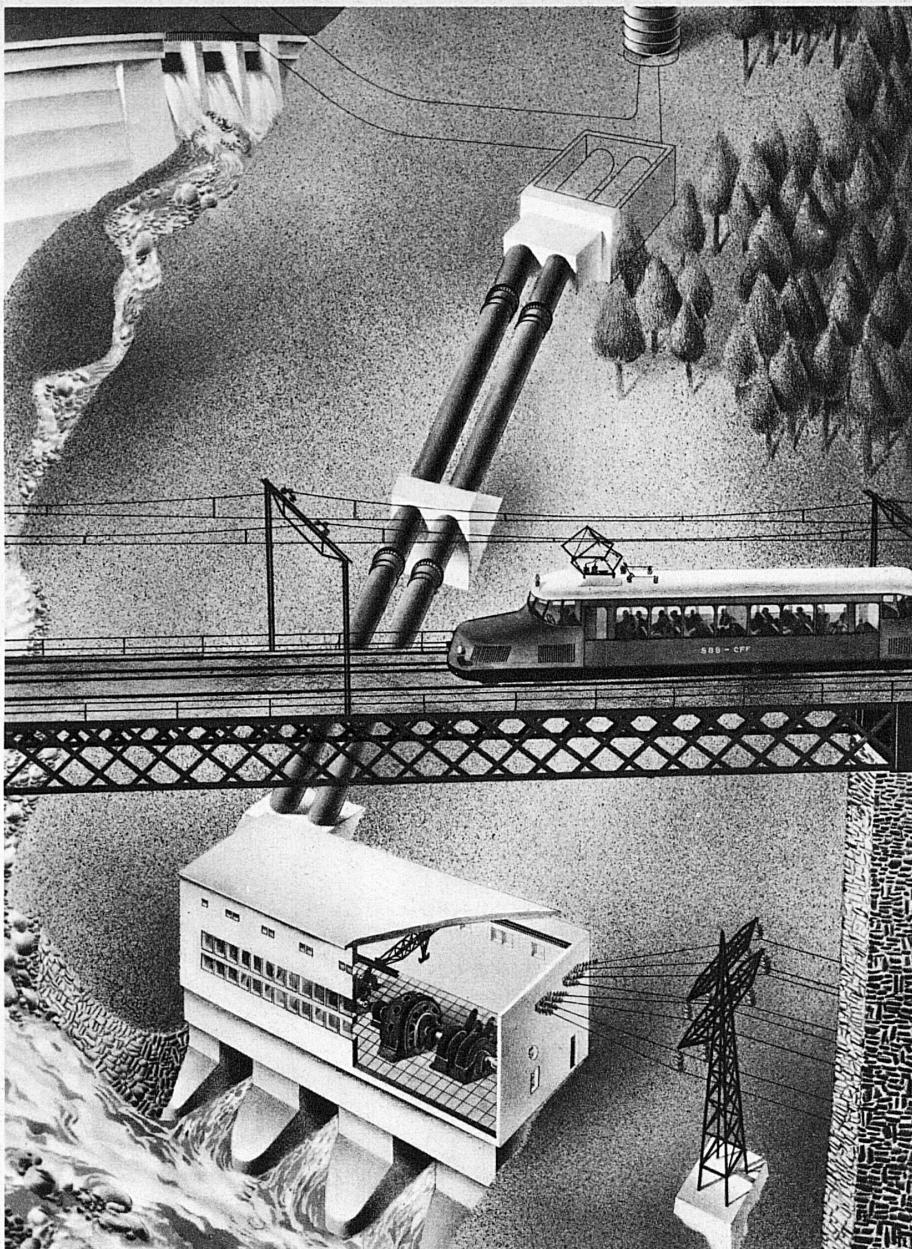
Ein schweizerisches Schulwandbilderwerk

Zu der Ausstellung im Pestalozzianum
Zürich (bis 5. April 1936)

Diesen Sommer noch erwartet die Schweizerjugend eine freudige Ueerraschung: Acht Wandbilder für den Schulunterricht erscheinen als Erstlinge eines umsichtig vorbereiteten schweizerischen Werkes. Diese acht Vielfarbendrucke sind eine erste Auswahl aus mehr als 30 bestellten Ideenskizzen zu einem vom Eidg. Departement des Innern unterstützten und von der Eidg. Kunstkommission und der «Kommission für interkantonale Schulfragen» betreuten Wettbewerbs unter Schweizer Künstlern.

Schweizerisch waren in der Schule bisher nur die vorzüglichen Plakate, die eifrige Lehrer für den Anschauungsunterricht sammelten. (So leistet z. B. das vor Jahren erschienene Plakat «Zürich», von Baumberger, mit dem Blick vom Bürkliplatz zum See und den Bergen über dem farbig bewimpelten Schiffe heute noch in vielen Schulen vor treffliche Dienste.) Schweizerisch sind die nicht zu überbietenden Lichtbilder, die vor allem den Geographieunterricht beleben.

Dass die fremdländischen Bilder oft nicht befriedigen können und wirklich nur ein Notbehelf sind, zeigt die jetzige Ausstellung im Pestalozzianum in sprechenden Gegenüberstellungen. Neben den Ideenskizzen zu den neuen schweizerischen Wändbildern sieht man z. B. einen baumwollenen Rheinfall, der vom ausländischen Verlag in der Bezeichnung Deutschland zugeschrieben wird, oder eine flaschengrüne Bergtalidylle der Gotthardbahn bei Wassen. Wie erfrischend wirken daneben die in der Halle in der lückenlosen graphischen Entwicklung ausgestellten sechs neuen Verkehrsbilder, die in einer Zusammenarbeit von Künstlern und Lehrern unter der Leitung der oben genannten Kommission schon letztes Jahr ent-



Maler: Hans Erni

Hochdruckkraftwerk – L'usine hydraulique



Maler: Viktor Surbeck

Lawinen und Steinschlag – Eboulements et avalanches

standen sind und in höchst verdienstvoller Weise durch den Schweizerischen Automobilklub den meisten Schweizer Schulen geschenkt werden konnten.

Das neue Bilderwerk baut auf diese erste wohlgelungene Herausgabe auf und möchte, wenn das Unternehmen Anklang findet, in weiteren Folgen Bilder aus 14 verschiedenen Reihen schaffen.

F. Brunner.

Der Vertrieb der Bilder wurde der auf Schulmaterial spezialisierten Firma Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee übergeben